



Gemeinde-*info*

Offizielle Informationen für die Bevölkerung der Gemischten Gemeinde Diemtigen

Zukunft der Bäuertstrukturen im Diemtigtal

Vor einem Jahr hat der Gemeinderat auf Antrag der Koordinationskommission eine Arbeitsgruppe eingesetzt, die die Aufgabe hat, sich mit der aktuellen internen Organisation von Gemeinde und Unterabteilungen auseinander zu setzen.

Verschiedene Umfragen, Besprechungen, Diskussionen in der Koordinationskommission und eine grosse Gesprächsrunde von Gemeinderat und Vorständen aller Unterabteilungen hat folgendes Bild ergeben:

Obwohl allen klar ist, dass keine andere Lösung den Bäuerten die nötigen finanziellen Mittel einbringt, fühlen sich die Vorstände seit der Abschaffung der Steuerhoheit nur noch als „Durchlauferhitzer“. Das Gefühl zu haben, eigentlich zum Ganzen nicht mehr viel beitragen zu können, wirkt sehr demotivierend.

Das Strassenwesen ist zur Zeit umständlich organisiert, weil zu viele Stellen involviert sind (Gemeindeversammlung, Gemeinderat, Koordinationskommission, Bäuertvorstände, Wegkommissionen, Bäuertwegmeister, Gemeindeschreiberei, Finanzverwaltung). Dieser Zuständigkeitsdschungel kann nur entschlackt werden, wenn wieder ein System der kurzen Wege geschaffen wird. Das ist nur möglich, wenn die Gemeinde selber abschliessend für das Strassenwesen zuständig wird (z.B. Gemeindeversammlung, Gemeinderat, Strassenkommission, Tiefbauverantwortlicher auf Verwaltung). Eine vollständige Übertragung des Strassenwesens an die Gemeinde drängt sich auf, ohne auf die Lösung anderer Probleme zu warten.

Damit verbleibt den Bäuerten nur noch die Betreuung ihrer Liegenschaften, die zumindest im Falle der meisten Schulhäuser nicht mehr für den eigentlichen Zweck genutzt werden. Verkehrswertschätzungen der Liegenschaften im Finanzvermögen der (Fortsetzung Seite 2)

Informationsveranstaltung Bahnübergang Burgholz und künftige Nutzung Liegenschaft Ansmatte

**Dienstag, 19. Mai 2015, 20.00 Uhr,
Turnhalle, Oey**

Der Gemeinderat möchte die Einwohnerinnen und Einwohner über den neuen Bahnübergang im Burgholz und die weitere Nutzung der Liegenschaft Ansmatte umfassend orientieren und diskutieren.

Alle interessierten Personen sind zu dieser Orientierung herzlich willkommen.

Gemeinderat Diemtigen

Gemeindeversammlung vom 28. Mai 2015

Versammlung der Gemischten Gemeinde Diemtigen, Donnerstag, 28. Mai 2015, 20.00 Uhr in der Sporthalle Diemtigtal

Traktanden:

1. **Wahlen: Ein Mitglied der Schulkommission als Bäuertvertreter Riedern (für den Rest der Amtsdauer bis 31. Dezember 2016)**
2. **Abrechnung abgeschlossene Verpflichtungskredite und Bewilligung Nachkredit**
3. **Genehmigung der Jahresrechnung für das Jahr 2014 und der erforderlichen Nachkredite**
4. **Genehmigung der Teilrevision des Gebührenreglements der Gemeinde**
5. **Genehmigung der Teilrevision des Organisationsreglements des Sekundarschulverbandes Erlenbach**
6. **Beitritt und Genehmigung des Organisationsreglements des Gemeindeverbandes Umsetzung Kulturförderungsgesetz im Verwaltungskreis Frutigen-Niedersimmental**
7. **Aufhebung des Vermarchungsreglements**
8. **Aufhebung des Beitragsreglements an privaten Schutzraumbau**
9. **Schulanlage Wiriehorn**
 - a) **Änderung der Überbauungsordnung Nr. 5, Ferienhauszone Allmiried**
 - b) **Kredit von Fr. 700'000.— für den Landerwerb**
 - c) **Kredit von Fr. 5'200'000.— für den Abbruch und den Neubau der Schulanlage**
10. **Genehmigung des revidierten Schulreglements**
11. **Verschiedenes**

Die Unterlagen zu Traktanden 2 und 3 liegen 30 Tage vor der Versammlung auf der Finanzverwaltung öffentlich auf. Die Unterlagen zu den Traktanden 4 bis 10 liegen 30 Tage vor der Versammlung auf der Gemeindeschreiberei öffentlich auf.

Wahlvorschläge können nach den Bestimmungen von Art. 75 OgR bis Do. 14. Mai 2015, 12.00 Uhr schriftlich beim Gemeinderat Diemtigen, Diemtigtalstrasse 15, Postfach 13, 3753 Oey eingereicht werden.

Gegen Beschlüsse der Versammlung kann innert 30 Tagen schriftlich und begründet Beschwerde beim Regierungsstatthalteramt Frutigen-Niedersimmental in Frutigen geführt werden. Gegen Wahlgeschäfte beträgt die Beschwerdefrist 10 Tage.

Die in Gemeindeangelegenheiten stimmberechtigten Frauen und Männer sind zu dieser Versammlung freundlich eingeladen.

Oey, 16. April 2015

Gemeinderat Diemtigen

Unterabteilungen wurden vom Gemeinderat in Auftrag gegeben und liegen bis im Sommer vor. Damit soll geklärt werden, um welche finanziellen Werte es sich dabei handelt, welche Nutzungen in Zukunft in diesen Gebäuden möglich sind bzw. ob und zu welchen Bedingungen die eine oder andere Liegenschaft möglicherweise an Private veräussert werden kann.

Eine erste öffentliche Orientierungsveranstaltung zum Thema

„Zukunft der Bäuerten im Diemtigtal“ wird im Spätsommer durchgeführt werden. Dazu werden auch Kenner des Gemeinderechts eingeladen, die darlegen können, welche Schritte nötig sind, wenn eine vollständige Überführung der Bäuerten in die Gemeinde angestrebt werden soll.

Wichtig ist noch zu erwähnen, dass die eine oder andere Bäuert auch Aufgaben hat, die nicht unbedingt vom öffentlichen Gemeinwesen wahrgenommen werden

müssen. Für diese Aufgaben muss geklärt und festgelegt werden, wem sie übertragen werden können, falls die betreffende Bäuert nicht mehr existiert.

Die Bevölkerung der Gemeinde Diemtigen muss sich in den nächsten Monaten und Jahren intensiv mit der Frage befassen, wie die interne Organisation aussehen soll, damit sie die Anforderungen der heutigen Zeit erfüllen kann und dies voraussichtlich auch in Zukunft tun wird. *Markus Mösching*

Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat in seinen letzten Sitzungen die folgenden Geschäfte behandelt:

- Der Rat hat an seiner Sitzung die Abrechnungen der Verpflichtungskredite in seiner Kompetenz zur Kenntnis genommen.
- Der Gemeinderat hat einen Kredit für die Sanierung der Fildrichbrücke durch die Schulgemeinde Schwenden beschlossen. Dieser Entscheid unterlag dem fakultativen Referendum gemäss Art. 43 OgR und ist inzwischen rechtskräftig geworden.
- Der Gemeinderat hat einen Kredit für die minimale Instandsetzung der Kohlernstrasse und die Sanierung des untersten Teils der Stückmattstrasse und der Zufahrt zum Schulhaus durch die Bäuertgemeinde Entschwil beschlossen.
- Der Rat hat für die Sanierung der Horbodenbrücke und der Strasse Horboden – Thalweid durch die Schulgemeinde Diemtigen einen Planungskredit gesprochen.
- Ein Kredit für die Instandstellung der Schmutzwasserleitung Entschwil – Kirelgraben wurde vom Gemeinderat genehmigt.
- Der Rat hat einen kleinen Planungskredit für erste Abklärungen im Rahmen des Projekts Telecombreitbanderschliessung der ganzen Gemeinde beschlossen.

- Mit der Übernahme der Schulanlage Oey sind die Liegenschaften der Gemeinde auf einen Schlag viel umfangreicher geworden. Das Dossier wird mit dem Bau der Schulanlage Wiriehorn noch einmal erweitert. Die Zuständigkeit für die einzelne Gemeindeliegenschaft wurde vom Rat aus diesem Grund direkt dem jeweiligen Ressort zugeteilt.
- Die Friedhof- und Bestattungsverordnung, die Gebührenverordnung sowie die GERES/ZPV-Verordnung wurden durch den Gemeinderat überarbeitet, angepasst und per 1. April 2015 in Kraft gesetzt.
- Der Rat hat beschlossen die neue Schulverordnung mit dem Organigramm und dem Funktionsendiagramm auf den 1. Mai in Kraft zu setzen.
- Der Rat hat beschlossen das Projekt Deponie Krummenacher an den Entwicklungsraum Thun weiterzuleiten, damit dieses in den Regionalen Teilrichtplan Abbau und Deponie ERT aufgenommen wird.
- Der Landschaftsrichtplan von 1997 wurde durch den Gemeinderat aufgehoben.
- Der Gemeinderat hat beschlossen mit dem Bildungszentrum Interlaken (BZI) eine Vereinbarung betreffend Organisation von Einbürgerungskursen, Einbürgerungstests und Sprachstandanalysen abzuschliessen.

- Der Rat hat beschlossen, mit anderen Gemeinden zusammen ein Schreiben gegen die Ansetzung einer Abstimmung über eine Regionalkonferenz im Perimeter ERT beim Regierungsrat einzugeben.
- Der Rat genehmigt den Jahresbericht (Schlussleistungsbilanz) 2014 und die Rechnung 2014 des Regionalen Naturparks Diemtigtal zu Händen des Kantons.
- Das Gesuch um eine Gastgewerbebewilligung von Erika Odermatt für das ässwärk Partyservice Bistro im Burgholz, Oey, wurde mit positivem Antrag an das Regierungstatthalteramt weitergeleitet.
- Es wurde beschlossen, dass die Organisation der Viehschauen in Zukunft den Viehzuchtvereinen überlassen wird. Den Vereinen wird jährlich ein fester Gemeindebeitrag zufließen und die Plätze werden kostenlos zur Verfügung gestellt.
- Céline Perren, St. Stephan, wird per 1. Mai 2015 als Sachbearbeiterin Tourismus / Naturpark angestellt.
- Der Gemeinderat hat beschlossen die zwei GA-Flexicards für ein weiteres Jahr bei der SBB zu beziehen und der Bevölkerung weiterhin für Fr. 48.— pro Tageskarte abzugeben.

Jana Rinaldi

Hansueli Ogi wird Gemeindeschreiber von Diemtigen

Hansueli Ogi war von 1999 bis 2006 als Stellvertreter des Gemeindeschreibers in der Gemeindeverwaltung Diemtigen tätig. In dieser Zeit hat er die Ausbildung zum Gemeindeschreiber absolviert und erfolgreich abgeschlossen. Seither hat er in den Gemeinden Kandersteg, Bleiken und Buchholterberg gearbeitet. Am 1. Juli 2015 übernimmt er nun das Amt des

Gemeindeschreibers von Diemtigen.

Hansueli Ogi ist in Frutigen aufgewachsen und war fast immer im Berner Oberland tätig. Er wohnt seit einigen Jahren mit seiner Lebenspartnerin in Goldwil.

Hansueli Ogi kennt aus seiner früheren Tätigkeit die Strukturen und die Mentalitäten der Region

und insbesondere des Diemtigtals sehr gut. Er freut sich auf die breitgefächerten Herausforderungen, die das Amt in den nächsten Jahren mit sich bringt.

Ich wünsche meinem Nachfolger alles Gute sowie die nötige Ausdauer und Beharrlichkeit, die die Arbeit erfordert. *Markus Mösching*

Kosten der Schülertransporte in der Gemeinde Diemtigen

In der letzten Gemeindeversammlung vom 27. November 2014 wurde der jährliche Aufwand der Gemeinde Diemtigen für die Schülertransporte genannt. Seither wur-

den verschiedene Funktionäre der Gemeinde auf die hohen Transportkosten angesprochen. Inzwischen liegen die Zahlen für das Jahr 2014 vor. Die ausgewiesenen

Kosten (gerundet auf Fr. 1'000.00) setzen sich gemäss der laufenden Rechnung 2014 der Gemischten Gemeinde Diemtigen im Detail wie folgt zusammen:

	Aufwand	Ertrag	zu Lasten Gemeinde
Löhne Schulbus-Fahrer	Fr. 158'000.00		
Sozialversicherungsbeiträge	Fr. 9'000.00		
Personalversicherungsbeiträge	Fr. 5'000.00		
Unfall- u. Krankenversicherung	Fr. 2'000.00		
Schulbus-Kraftstoff	Fr. 13'000.00		
Schulbus-Unterhalt	Fr. 26'000.00		
Miete Schulbus-Garagen	Fr. 5'000.00		
Prim.-Schülertransportkosten	Fr. 8'000.00		
Sekundarschulbusbetrieb	Fr. 23'000.00		
Kantonsbeitrag		Fr. 168'000.00	
Total	Fr. 249'000.00	Fr. 168'000.00	Fr. 81'000.00

Aus der Aufstellung ist ersichtlich, dass der Aufwand mit dem Kantonsbeitrag um Fr. 81'000.00 nicht gedeckt wird. Der Kantonsbeitrag wird durch die Länge aller unzumutbaren Schulwege ermittelt und jährlich dem Kanton unterbreitet. Der Kantonsbeitrag deckt ca. 67% der Aufwendungen für die Schülertransporte.

Wie heute bei fast allen Arbeiten sind die Lohnkosten mit Abstand die wichtigste Position. Um alle Schülertransporte ordentlichen zu gewährleisten, sind acht Angestell-

te und fünf Schulbusse im Einsatz. Das Personal des Schülertransportes wird im Stundenlohn gemäss den Ansätzen der Personal- und Besoldungsverordnung der Gemeinde entschädigt. Die Einsatzstunden richten sich nach der effektiven Zeit während der das Personal mit den Kindern unterwegs ist. Wartezeiten zwischen den einzelnen Fahrten von mehr als einer halbe Stunde gelten als unbezahlte Pausen. Somit ist die Präsenzzeit des Personals grösser als die entschädigten Stunden.

Der Unterhalt, der Kraftstoff und die Miete für die Schulbus-Garagen sind in der Aufstellung ebenfalls enthalten. Zum Vergleich: Für das Unterrichten einer zusätzlichen Schulklasse muss mit Kosten von rund Fr. 100'000.00 (Kostenanteil der Gemeinde, ohne Kosten Kanton!) gerechnet werden.

Die Restkosten der Schülertransporte der Gemeinde Diemtigen liegen somit unterhalb der Kosten für das Führen einer Schulklasse.

Schule Diemtigtal

Schopf Abfallsammelstelle Oey

Die heutige Abfallsammelstelle am Wilerweg in Oey muss dem Erweiterungsbau des Velounterstandes der Schule weichen. Aus diesem Grund wird der Holzschopf in Zukunft nicht mehr benötigt. Via Gemeinde-info möchten wir die Bevölkerung anfragen, ob jemand Interesse am Schopf hat. Es handelt sich um einen Schopf welcher auf einer Längsseite geöffnet ist und ein Eternit-Satteldach hat. Der Eternit ist an einigen Stellen defekt. Der Schopf ist rund 6 m breit, 3.20 m tief und 2.20 m hoch (ohne Dach). Der Schopf wird kostenlos abgegeben, muss aber selber demontiert und transportiert werden. Der Zuschlag geht an den ersten Interessenten. Die telefonische Kontaktaufnahme kann bis am 30. April 2015 über die Sekretärin der Kommission Schulhausbauten, Michaela Nyffenegger, 033 681 80 26, erfolgen.

Kommission Schulhausbauten

Illegale Räumfeuer und Verbrennen von Kehrriech

Wir machen die Bevölkerung wieder einmal darauf aufmerksam, dass das Abbrennen von Räumgut aus Garten, Wiese und Wald gemäss Bundesgesetzgebung untersagt ist. Müssen Haufen aus Sicherheitsgründen entfernt werden, kann das Verbrennen vom Revierförster (Tel. 079 309 27 71) ausserordentlicher Weise gestattet werden. Zudem müssen vor dem Anzünden des Feuers die Feuerwehr und die Kantonspolizei ins Bild gesetzt werden. Im Weiteren sollte bekannt sein, dass das Verbrennen von Abfällen jeglicher Art in Öfen und Cheminées ebenfalls verboten ist.

Bauverwaltung Diemtigen

Jahresprogramm Agensteinhaus Erlenbach

Thema: Unwetter 2005, Überraschung – Verwüstung – Aufräumen – Schützen

Ausstellung vom 9. Mai – 24. Oktober 2015

Die Jahresausstellung Unwetter 2005 zeigt mit viel Bildmaterial aus den vier Trärgemeinden (Diemtigen, Erlenbach, Därstetten und Oberwil) die Überraschung und Verwüstung anlässlich des Schadenereignisses auf. Auch die Bereiche Aufräumen und Schützen sind dokumentiert. Die Ausstellung wird durch die GVB finanziell unterstützt. Mehrere Abendanlässe zeigen Aspekte rund um das Jahrhundertereignis auf.

Anlässe und Aktivitäten 2015

9. Mai **Vernissage, mit Apéro, (15 Uhr), Freier Eintritt**

12. Mai **Offenes Haus am Maimarkt, (ab 9 Uhr)**

4. Juni **Vortrag: Hochwasser 05 im Diemtigtal:**

Kurt Luginbühl, Einsatzleiter Hochwasser 05, Dokumentation des Ereignisses vom 21. August bis zum Ende der Aufräumarbeiten, Bewältigung und Lehren aus dem Sommer 05, (20 Uhr, Aula Sek Erlenbach) Eintritt Fr. 10.—, vorgängig ist die Ausstellung im Museum von 18.30 – 19.45 Uhr offen.

3. Sep. **Vortrag: Arbeit GFO Erlenbach:**

Martin und Gottfried Jutzeler, Ueli von Niederhäusern, die Mitglieder aus dem damaligen Gemeindeführungsorgan zeigen die Schadenereignisse und deren Bewältigung in Erlenbach auf, (20 Uhr, Aula Sek Erlenbach) Eintritt Fr. 10.—, vorgängig ist die Ausstellung im Museum von 18.30 – 19.45 Uhr offen.

17. Sep. **Vortrag: Das Jahrhunderthochwasser in Diemtigen:**

Jakob Mani, Schwenden und die Firma GEOTEST informieren über das Ereignis 05, eine Fachperson erläutert den Bereich Naturgefahren, organisiert durch die Volkshochschule Spiez – Nidersimmental, (20 Uhr, Aula Sek Erlenbach), Eintritt Fr. 15.—, vorgängig ist die Ausstellung im Museum von 18.30 – 19.45 Uhr offen.

9. Okt. **Offenes Haus am Michaelmarkt (ab 9 Uhr)**

15. Okt. **Vortrag: Prävention und Massnahmen nach 2005:**

Hansueli Siegenthaler informiert über die Schutzbauten am Hüpbach in der Gemeinde Oberwil, ein Hausexperte der Gebäudeversicherung Bern erläutert, wie sich Liegenschaftsbesitzer gegen Elementarschäden schützen können, (20 Uhr, Aula Sek Erlenbach) Eintritt Fr. 10.—, vorgängig ist die Ausstellung im Museum von 18.30 – 19.45 Uhr offen.

Die Jahresausstellung wird durch die Gebäudeversicherung Kanton Bern mitfinanziert.

Bernhard Wüthrich, Erlenbach, Präsident „Freunde des Agensteinhaus“



Infoabend Naturpark und Tourismus Diemtigtal

Mittwoch, 6. Mai 2015, 20.00 h, Restaurant Rothbad, Horben

Programm:

Information zu laufenden Projekten: Bergahorn, Erweiterung Schwingerweg, Geopfad Wiriehorn, Vorstellung „Strom vo hie“, ...

Informationen zu den personellen Veränderungen auf der Geschäftsstelle

Imbiss für alle und vertiefte Informationen im persönlichen Gespräch

Gemeinden Diemtigen und Zweisimmen / Naturpark und Tourismus Diemtigtal